

# Mobbing wegen Alter

Beitrag von „Antimon“ vom 11. Februar 2023 14:14

## [Zitat von sehrratlos](#)

Würde ich eine Möglichkeit der Klärung der Situation innerhalb der Kollegiums und mit meiner Schulleitung sehen, würde ich das hier nicht zum Thema machen

Vielleicht ist ein Blick von aussen sinnvoll, wenn ich es richtig verstehe, ist ja dein Kollegium sehr klein. Ja, da kann man sich schnell mal völlig falsch verstanden fühlen und dann selbst auch emotional heftiger reagieren, als es eigentlich angemessen wäre.

Ich hatte hier mal angedeutet, dass ich insbesondere mit meiner Chefin im Moment echt nicht mehr klarkomme. Ich habe als erstes das Gespräch mit meinen direkten Kollegen gesucht und denen meine Wahrnehmung geschildert. Ich habe sie auch darum gebeten mir ehrlich zu sagen ob sie denken, dass mit meiner Einschätzung der Situation vielleicht was falsch ist. Das nennt man kollegiale Intervision, dazu müssen sich aber alle Beteiligten kennen. Das können wir hier im Forum nicht leisten. Ich war mir am Ende mit meiner Fachschaft ziemlich einig und die Situation so festgefahrenen, dass wir um ein Mediationsgespräch mit der Schulleitung gebeten haben. Daran führt kein Weg vorbei, wenn einen die Dinge wirklich so belasten, dass man sich mindestens psychisch beeinträchtigt fühlt. Ich habe zudem wochenlang nicht mehr geschlafen. Das wurde alles schlagartig besser, als die Fronten mal geklärt waren. Ich habe darüber hinaus für mich persönlich Konsequenzen gezogen. Wie erwähnt, meine Chefin ist kein böser Mensch, sie mobbt nicht.

Diese Einsicht braucht es eben schon auch, sonst kommt man für sich selbst nicht weiter in der Sache. Du kannst nicht bedingungslos erwarten, dass sich dein Umfeld deiner Situation anpasst. Du kannst einen respektvollen Umgang erwarten und dass man dich im Zweifel auf den letzten Metern einfach in Ruhe lässt.